

Bundesfreund Hans Wörlein wurde 65

Am 3. Juni konnte Apotheker Hans Wörlein, Vorsitzender der Frankenbundgruppe Nürnberg – Fürth – Erlangen, seinen 65. Geburtstag feiern. 1932 in Fürth geboren, besuchte er dort die Oberrealschule und studierte anschließend Pharmazie. Seit vielen Jahren ist er Inhaber der Maximiliansapothek in Nürnberg.

Während seines Pharmaziestudiums in Erlangen stieß er zum Kreis von Professor Fichtner und dessen damals weit gerühmtem Seminar für Christliche Kunst und Archäologie, in dem junge Menschen für ihr ganzes weiteres Leben begeistert und geprägt wurden. So gehört Hans Wörlein als Mitglied

zahlreicher Vereinigungen zur Pflege fränkischer Kunst, Geschichte und Natur an, und bereits 1959 fand er den Weg in den Frankenbund. 1972 wurde er Stellvertretender Bezirksvorsitzender von Mittelfranken – ein Amt, das er bis heute ausfüllt – und seit 1974 führt er die Gruppe Nürnberg –Fürth–Erlangen mit Umsicht und Geschick. Ungezählte Vorträge, Führungen und Studienfahrten hat er als Ortsgruppenvorsitzender organisiert, mit immer neuen Ideen seine Mitglieder zu begeistern vermocht.

Ebenso zuverlässig ist seine Arbeit im Bundesvorstand. Mögen ihm und dem Frankenbund noch viele gute Jahre beschieden sein!

Ausstellungen

Arzberg-Bergnersreuth

Volkskundliches Gerätemuseum

„Nicht nur für die Schule, sondern...“
ab 13. 05. 97

Aschaffenburg

Galerie Jesuitenkirche, Pfaffengasse 20

„Pablo Picasso: Die Suite Vollard“

09.05. bis 22. 06. 97

Di: 14.00 – 19.00 Uhr

Mi–So: 10.00–13.00 und 14.00 bis 17.00 Uhr

Stiftsmuseum, Stiftsplatz 1a

„Restaurieren – heißt nicht wieder neu machen“

05. 05. bis 04. 08. 97

„Oetzi – der Wanderer aus dem Eis“

25. 06. bis 04. 08. 97

Mi–Mo: 10.00–13.00 und 14.00–17.00 Uhr

Dienstag geschlossen

Coburg

Veste Coburg und Schloß Callenberg

„Ein Herzogtum und viele Kronen: Coburg in Bayern und Europa“

03. 06. bis 28. 09. 97

täglich: 09.30–18.00 Uhr

Fladungen

Fränkisches Freilandmuseum

„Dorf und Flur in Unterfranken – Geschichte einer Kulturlandschaft“

Dauerausstellung ab 01. 05. 97

Di–So: 09.00–18.00 Uhr

Gunzenhausen

Heimatmuseum

„Kirchenschätze aus Gunzenhausen und dem Fränkischen Seenland“

16. 05. bis 21. 09. 97

Hohenberg an der Eger

Deutsches Porzellanmuseum

„Neue Wege in Porzellan?! – IX“

19. 04. bis 13. 07. 97

Lohr am Main

Spessartmuseum

„Frauen im Bild 1920 bis 1930 – Eine deutsche Photogalerie“

16. 05. bis 31. 08. 97

Di–Sa: 10.00–12.00 und 14.00–16.00 Uhr

Sonn- und Feiertage: 10.00–17.00 Uhr

Marktbreit

Museum im Malerwinkelhaus

„Rudolf Hirth: Bilder der mainfränkischen Heimat“

07. 06. bis 06. 07. 97

Sa, So, Feiertage: 14.00–17.00 Uhr

Nürnberg

Germanisches Nationalmuseum

„Lust und Last: Leipziger Kunst seit 1945“

15. 05. bis 07. 09. 97

Di–So: 10.00–17.00 Uhr

Schweinfurt

Galerie Alte Reichsvogtei, Obere Straße 11–13

„Erwin Esch: Nimm zwei und werde frei –
Gemälde, Glasarbeiten und Zeichnungen“

06. 06. bis 20. 07. 97

Di–Fr: 14.00–17.00 Uhr

Sa, So: 10.00–13.00 und 14.00–17.00 Uhr

Thalmässing

Vor- und Frühgeschichtliches Museum

„Keltenschmuck: Fibeln – Halsringe – Amulette“
ab 09. 05. 97

Mo–Do: 08.00–12.00 und 13.00–16.00 Uhr

Fr: 08.00–12.00 Uhr

Tüchersfeld b. Pottenstein

Fränkische Schweiz Museum

„Ritter, Burgen, Dörfer: Alltagsleben im Mittelalter“
16. 05. bis 28. 10. 97

Di–So: 10.00–17.00 Uhr

Würzburg

Städtische Galerie, Hofstraße 3

„Albert Renger-Patzsch (1897–1966):
Photographien aus den zwanziger Jahren“
22. 06. bis 17. 08. 97

Di–Fr: 10.00–17.00 Uhr

Sa, So, Feiertage: 10.00–13.00 Uhr

Mainfränkisches Museum, Festung Marienberg
„50 Jahre Mainfränkisches Museum auf der Festung:
Kinderentwürfe für eine Jubiläumsbriefmarke“

06. 06. bis 29. 06. 97

„Ansichten aus dem alten Würzburg – aus den
Beständen des Museums“

09. 07. bis 07. 09. 97

Di–So: 10.00–17.00 Uhr

Fränkisches in Kürze

Die Internationale Orgeltagung der Gesellschaft der Orgelfreunde

findet vom 27. Juli bis 2. August in Würzburg statt.
Auf dem Programm dieser Woche stehen Orgel-
konzerte in verschiedenen Kirchen Würzburgs und
Frankens, Vorträge, Exkursionen zu Orgeln. Infor-
mation und Anmeldung bei der Tagungsleitung:
P. Dominikus Trautner OSB, Abtei, 97359 Mün-
sterschwarzach.

Das Nürnberger Verkehrsmuseum macht Dampf

und wird in diesem Sommer eine Reihe bemerk-
enswerter Aktivitäten präsentieren: Jazzfrüh-
schoppen, Gespräche mit einem Lokführer, Eisen-
bahnfilme, Modellbaubörsen sowie Dampflok-
fahrten auf dem Freigelände. Einer der Veranstal-
tungshöhepunkte wird am 4. und 5. Oktober sein,
wenn bei einer Lokparade 20 historische und
moderne Eisenbahnfahrzeuge aufgeboten werden.
Informationen gibts beim DB-Museum, Lessing-
straße 6, 90443 Nürnberg, Tel. 09 11-2 19 24 28,
Fax 2 19 12 49.

Patrizisches Landleben aus vier Jahrhunderten

zeigt Schloß Neuhof im Nürnberger Knoblauchs-
land ab Ostern. Das vom Germanischen National-
museum betreute Schloß ist bis zum 28. November
an allen Wochenenden sowie Feiertagen von 10 bis
17.00 Uhr geöffnet. Der große Garten ist von 10 bis
19 Uhr zugänglich.

Musica Franconica – Internationale Festtage für Alte Musik

finden vom 13. bis 23. Juni in historischen Gebäu-
den Nürnbergs statt. Auf alten Instrumenten wer-
den selten gespielte, zum Teil schon vergessene
Werke, die zu Franken in Beziehung stehen, wie-
der zur Aufführung gebracht.
Das Programm ist erhältlich bei Wolfgang Riedel-
bauch, Dehnberg 14, 91207 Lauf, Tel. 091 23-
1 35 95.

Der Bau des Würzburger Diözesanarchivs

ist auf dem Gelände des bisherigen Sportplatzes
des Priesterseminars an der Bibra-/ Domerschul-
gasse in der Altstadt geplant. Damit soll endlich die
drückende Raumnot, unter der das Archiv seit
Jahrzehnten leidet, ein Ende finden. Auch die Diö-
zesanbibliothek, die bislang in Kellerräumen ihr
Dasein fristet, wird in dem Neubau ihre endgülti-
ge Heimstatt finden.

Die Pflege des Judenfriedhofs in Schleusingen

scheint nun auf Dauer gesichert zu sein: Der För-
derlehrgang des Reha-Zentrums hat die Pflege der
Grabstätten übernommen. Der Judenfriedhof war
in den letzten Jahren ein Sorgenkind der Kommu-
ne gewesen.

Das Missionswerk in Neuendettelsau wurde im April 25 Jahre alt

und hat bisher 314 Missionare nach Afrika und
Asien geschickt, wo sie sich zum Teil auch